

# CREATININ

Mit dem Creatininwert kann die Nierenfunktion abgeschätzt werden. Eine genauere Messung ist mit Hilfe der Creatinin-Clearance möglich.

## **Normalwerte:**

Hund: unter 1,2 mg/dl

Katze: unter 1,6 mg/dl

## **Was ist Creatinin?**

Creatininphosphat ist ein Energiespeicher der Muskulatur. Wird sie betätigt, spaltet der Körper von diesem Molekül Phosphat ab. Creatinin bleibt übrig und wird durch die Nieren ausgeschieden. Somit ist die Creatininmenge im Blut einerseits von der Muskelmasse, andererseits aber auch von der Ausscheidungsfähigkeit der Nieren abhängig.

Da Creatinin fast ausschließlich in den Nierenkörperchen gefiltert wird, kann mit seiner Hilfe abgeschätzt werden, ob die Nieren ausreichend funktionieren.

## **Was bedeutet ein erhöhter Creatininwert?**

### Niereninsuffizienz:

Erst der Abfall der Nierenleistung unter 30% macht sich als Erhöhung des Creatinins bemerkbar.

Ab einem Anstieg über den Grenzwert besteht ein direkter Zusammenhang mit dem Creatininwert und der Funktionsleistung. Davor spricht man von einem creatininblinden Bereich. Hier sinkt zwar bereits die Funktionsleistung, aber der Wert bleibt noch im Normalbereich.

### Muskelzellzerfall:

Bei starker Überanstrengung, Quetschungen, Unfällen etc. kann der Creatininwert aufgrund des vermehrten Anfalls an Creatinin aus den zerstörten Muskelzellen ansteigen.

## **Was bedeutet ein erniedrigter Creatininwert?**

Muskelschwund, hgr. Abmagerung, verstärkte Nierendurchblutung kann den Creatininwert ebenfalls senken, so bei der Cushingerkrankung ( Überfunktion der Nebennieren ), Schilddrüsenüberfunktion der Katze oder Diabetes mellitus ( Zuckererkrankung )